



Bundesverband Energiespeicher BVES gegründet

Bundesverband Energiespeicher BVES gegründet
Neuer Spitzenverband zur Weiterentwicklung der Energiespeicherung vertritt die wachsende Branche und beschleunigt Aufbau eines stabilen Energiespeichermarkts in Deutschland
Die derzeitige Energiewende erfordert neben dem Ausbau der Netze den gezielten Einsatz von Energiespeichern, um die Versorgungssicherheit zu garantieren und die Kosten für die Industrieunternehmen und Verbraucher in Deutschland möglichst gering zu halten. Um die wachsende Branche der Energiespeicherunternehmen kompetent zu vertreten, hat sich Ende September der Bundesverband Energiespeicher (BVES) mit Sitz in der Bundeshauptstadt Berlin gegründet. Ziel ist es, die relevanten Entscheidungsträger der Branche unter einem Dach zu vereinen und durch ein starkes Kontaktnetzwerk die Marktentwicklung zu beschleunigen. Prof. Dr. Eicke R. Weber, Sprecher der Fraunhofer-Allianz Energie und Leiter des Fraunhofer Instituts für Solare Energiesysteme in Freiburg, hat das Amt des Gründungspräsidenten des BVES übernommen. "Unser Verband sieht seine Mission darin, die Energiespeicherung als Energiereource neben der konventionellen und erneuerbaren Erzeugung zu etablieren, um eine effizientere, verlässlichere, preisgünstigere und sicherere Energieversorgung zu fördern. Um diese Vision zu erfüllen, wollen wir den Aufbau eines stabilen Energiespeichermarkts in Deutschland fördern, der dann auch als Modell für weitere Märkte in Europa und anderen Länder weltweit dienen wird.", so Prof. Dr. Weber. Als Mitgliedsunternehmen sind sämtliche Firmen eingeladen, die sich mit der Herstellung, Planung, dem Verkauf und dem Betrieb von Energiespeicherlösungen beschäftigen. Die von ihren Mitgliedern getragene Interessengruppe hat sich der Weiterentwicklung der Energiespeicherung über die Bereiche Politik, Bildungsarbeit, Beratung und Forschung verschrieben. Dazu zählt auch, dass der BVES Unternehmen firmenübergreifend informiert und die Koordination gemeinsamer Entwicklungsaktivitäten zur Nutzung und Anwendung von Energiespeichern vorantreibt. Als einen der nächsten Arbeitsschritte plant der Verband die Erstellung einer "Energiespeicher Roadmap", in dem eine klare Position zur Rolle der Energiespeicher bei der Energiewende in Deutschland definiert wird. Weitere Aufgaben werden anlässlich der ersten Mitgliederversammlung am 19. März 2013 in Düsseldorf, im Rahmen der Energy Storage Konferenzmesse, abgestimmt.
Geschäftsführer des Bundesverbandes Energiespeicher ist Dr. Harald Binder, der in diversen internationalen Führungspositionen, zuletzt als Vice President und General Manager von Applied Materials tätig war. In 2010 gründete Dr. Binder eine Beratungsfirma und ist derzeit verantwortlich für verschiedene Mandate in der Solar-, Energiespeicher- und Halbleiterindustrie. Darüber hinaus ist Dr. Harald Binder aktives Mitglied des Kuratoriums des Instituts für Mikroelektronik (IMS) in Stuttgart sowie Vorsitzender der SEMI Europe PV Group.
Januar 2013
www.bves.de

Pressekontakt

BVES - Bundesverband Energiespeicher

10117 Berlin

m.brouwers@bves.de

Firmenkontakt

BVES - Bundesverband Energiespeicher

10117 Berlin

m.brouwers@bves.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage